

PRESSEDIENST

Kreisverband Essen

Datum: 30. September 2004

Essener Grüne wollen Gespräche mit der CDU führen

Joachim Drell
KV-Geschäftsführer
Limbecker Str. 48-50
45127 Essen
Telefon: 0201-24764-33
Telefax: 0201-24764-30
E-Mail: kv@gruene-essen.de
Internet: www.gruene-essen.de
ÖPNV-Knotenpunkt Berliner Platz

GRÜNE geschlossen für Verhandlungsauftrag

Die Mitgliederversammlung der Essener GRÜNEN hat sich mit großer Eindeutigkeit für die Aufnahme von Gesprächen mit der CDU ausgesprochen. Die Entscheidung der ca. 60 Mitglieder fiel bei nur einer Gegenstimme und einer Enthaltung. Die Mitgliederversammlung folgte damit dem einstimmigen Votum von Vorstand und Fraktion.

In der Debatte nahmen auch die Befürchtungen und Sorgen zahlreicher Mitglieder großen Raum ein, ob angesichts der Unterschiede zwischen GRÜNEN und CDU beispielsweise in der Verkehrspolitik oder Baulandpolitik eine Kooperation überhaupt möglich sei.

Vor dem Hintergrund der Mehrheitsverhältnisse im Rat, die entweder eine große Koalition oder Schwarz-grün ermöglichen, ist die Entscheidung der GRÜNEN jedoch eindeutig ausgefallen. „Nicht die gefühlte Ferne zur CDU war ausschlaggebend für diese Eindeutigkeit, sondern die vernünftige Überlegung, dass mehr GRÜN im Stadtrat nur durchsetzbar sein wird, wenn Grüne die Chance zu einer Kooperation ernsthaft prüfen und gegebenenfalls nutzen“, so Vorstandssprecher Thomas Rommelspacher.

Gleichzeitig hat die Mitgliederversammlung beschlossen, dass GRÜNE für die anstehende Stichwahl zwischen Reiniger und Paß keine Wahlempfehlung geben. Auch dieser Beschluss wurde bei 3 Enthaltungen und einer Gegenstimme beinahe einstimmig gefasst.

Mit freundlichen Grüßen Joachim Drell

Die Beschlüsse im Wortlaut:

Verhandlungsauftrag

Die GRÜNEN sind bereit, mit der CDU über eine Zusammenarbeit im Rat zu sprechen, um die Möglichkeit einer Vereinbarung zu klären.

II. Wahlgang OB- Stichwahl

Zur OB-Stichwahl gibt es keine GRÜNE Wahlempfehlung für einen der beiden Kandidaten.